



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 17/4500, 17/5297

Gesundheitswirtschaft – Prävention verbessern und Kur- und Heilbäder mehr fördern!

Die Staatsregierung wird aufgefordert,

1. zu prüfen, wie die langfristige finanzielle Förderung der bayerischen Kur- und Heilbäder sichergestellt werden kann und
2. sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass die Bedeutung der Kur- und Heilbäder beim Entwurf eines Präventionsgesetzes als Anbieter von präventiven Gesundheitsleistungen besser berücksichtigt wird.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident